

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1982)
Heft: 52

Artikel: Schweizer Imprimés im Höhenflug
Autor: Feisst, B.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795494>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Imprimés im

HÖHENFLUG

swissair 

Uniformen haben etwas uniformes, das hat sich wohl auch die Swissair gesagt, als es daran ging, neue Blusen für die Hostessen zu beschaffen. Man wünschte sich folglich etwas Exklusives. Etwas, das gleichzeitig modisch und zeitlos, schön und praktisch, kühlend und wärmend ist. Und man wünschte sich Farbe. Farbe, passend zum Uniformenmarin und zu blonden, brunetten, rothaarigen, hellhäutigen, sonnengebräunten Swissair-Mädchen.

Was macht eine nationale Fluggesellschaft in einem solchen Fall? Sie wendet sich an die nationale Textilindustrie und fordert zum kollegialen Wetteinreichen von Vorschlägen auf. Kürzlich sind nun die Würfel in Kloten gefallen, und in St. Gallen freut man sich. Dazu Kreateur Eberhard Strohbach aus dem Hause Christian Fischbacher:

„Für mich stand von Anfang an fest, dass unser feiner Schweizer Single Jersey aus pflegeleichter reiner Baumwolle genau das Richtige ist. Für diese hochwertige Fondware habe ich ein sportliches Streifen-dessin mit stilisiertem Blumenmotiv entworfen, das in seiner saisonüberdauernden Modernität gut zum Flugwesen passt. Bei der Kolorierung bin ich von der Swissair-Hausfarbe Braun und dem vorgegebenen Marin ausgegangen. Diese Basisfarben habe ich in ausgewogenem Kontrast zu Effektfarben gesetzt: einmal zu einem brillanten Karibikblau, beim zweiten Kolorit zu einem warmen Chinarot. Dessin und Kolorierung dienten mir dann als Vorlage für das assortierte Foulard aus handrollierter reinseidener Crêpe de Chine.“

Die «Gewinner» sind in Kürze auf allen Swissair-Flügen zu bewundern; eine weltumspannende Referenz für die Kreativität und Leistungsfähigkeit der schweizerischen Textilindustrie.

B. Feisst



Anziehend: Fisba-Imprimés auf Baumwolljersey und Seidencrepe de Chine.
Hausfoto Swissair, Fotograf Dave Brüllmann

CHR. FISCHBACHER CO. AG, ST. GALLEN